



welt  
musik in NRW  
Klangkosmos

# Konzertprogramm

SEPTEMBER – DEZEMBER 2015

mit Kölner Musiknacht 19.09.2015  
Post Colonia(les) Stadtrauschen

Aachen  
Bergkamen  
Bocholt  
Bonn  
Detmold  
Düsseldorf  
Gelsenkirchen  
Gütersloh  
Hamm  
Herne  
Kempen  
Köln  
Meschede  
Münster  
Paderborn  
Remscheid  
Sankt Augustin  
Siegen  
Wuppertal

Beveren | Belgien  
Brüssel | Belgien

# Musikkulturen im Radio und auf der Bühne

## Live-Übertragungen und Mitschnitte:

- *WDR 3 Musikkulturen*  
sonn- und feiertags 16:05
- *WDR 3 Konzert* werktags 20:05
- *WDR 3 open: SoundWorld*  
dienstags 23:05

## Sendetermine der Klangkosmos-Mitschnitte in *WDR 3 open: SoundWorld*

- 3.11. | 23:05  
**Celso Machado (Brasilien)**  
Konzert am 15.10.2015  
in Remscheid, Teo Otto Theater
- 1.12. | 23:05  
**Talago Buní (Sumatra)**  
Konzert am 17.11.2015  
in Gütersloh, Theater
- 22.12. | 23:05  
**The Good Ones (Rwanda)**  
Konzert am 14.12.2015  
in Bocholt, Alte Molkerei

## WDR 3 Musikkulturen im Internet

Texte, Bilder, Klänge,  
Sendungen und ganze  
Konzerte:  
wdr3.de, Rubrik Musik,  
Musikkulturen

## WDR 3 Musikkulturen per Post

Gerne senden wir Ihnen  
unsere zweimonatlich  
erscheinende Broschüre  
»WDR 3 Musikkulturen« –  
gratis und unverbindlich.  
Kontaktangaben zur  
Bestellung siehe unten.



## Ihr Kontakt zu WDR 3

Hörertelefon:  
0221 56789 333  
Fax: 0221 56789 330  
Mail: wdr3@wdr.de  
wdr3.de

## WDR 3 im Dialog

facebook.com/wdr3

twitter.com/wdr3

# Konzerte SEPTEMBER – DEZEMBER 2015

## EGSCHIGLEN

04.09.2015 Detmold  
05.09.2015 Siegen  
09.09.2015 Düsseldorf  
11.09.2015 Bonn  
12.09.2015 Meschede  
14.09.2015 Bergkamen  
17.09.2015 Wuppertal  
18.09.2015 Gelsenkirchen  
19.09.2015 Paderborn  
22.09.2015 Herne  
23.09.2015 Köln  
24.09.2015 Remscheid  
25.09.2015 Gütersloh  
29.09.2015 Hamm

## TALAGO BUNI

24.10.2015 Bruxelles  
26.10.2015 Münster  
31.10.2015 Siegen  
02.11.2015 Bocholt  
03.11.2015 Bonn  
04.11.2015 Düsseldorf  
05.11.2015 Remscheid  
06.11.2015 Gelsenkirchen  
08.11.2015 Sankt Augustin  
10.11.2015 Hamm  
12.11.2015 Wuppertal  
16.11.2015 Bergkamen  
17.11.2015 Gütersloh **WDR 3**  
18.11.2015 Köln

## CELSO MACHADO

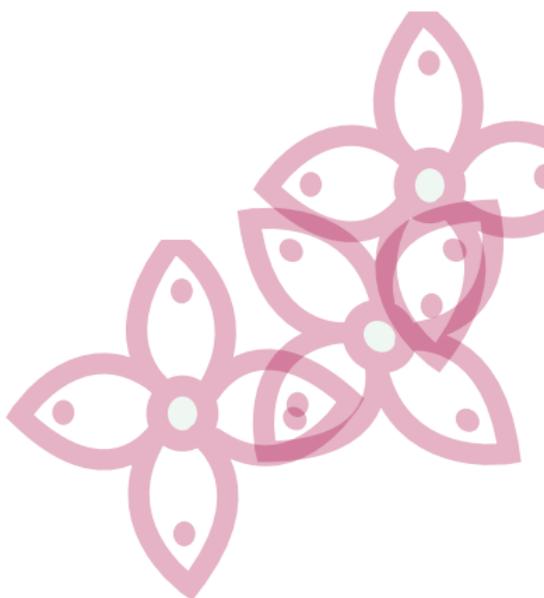
14.10.2015 Bruxelles  
15.10.2015 Remscheid **WDR 3**  
16.10.2015 Aachen  
17.10.2015 Beveren  
18.10.2015 Sankt Augustin  
20.10.2015 Hamm  
21.10.2015 Köln  
23.10.2015 Gelsenkirchen  
25.10.2015 Paderborn  
28.10.2015 Kempen  
29.10.2015 Wuppertal

## THE GOOD ONES

02.12.2015 Düsseldorf  
03.12.2015 Wuppertal  
05.12.2015 Bonn  
08.12.2015 Kempen  
09.12.2015 Köln  
10.12.2015 Remscheid  
11.12.2015 Gelsenkirchen  
12.12.2015 Bruxelles  
13.12.2015 Herne  
14.12.2015 Bocholt **WDR 3**  
19.12.2015 Münster

## ALLE TERMINE AUCH AUF

[www.klangkosmos-nrw.de](http://www.klangkosmos-nrw.de)



# Vorschau 1. Halbjahr 2016



Januar 2016

**ULAŞ ÖZDEMİR & MUSTAFA KILÇIK (TÜRKEI)**

Meister der anatolischen Alevi Musik



Februar 2016

**CHACOMBO (PERU)**

Afro-peruanische und shamanische Lieder



März 2016

**ONTREI (FINNLAND)**

Finnischer Folk



April 2016

**KURBASY (UKRAINE)**

Lemberger Polyphonien



Mai 2016

**ZWIRBELDIRN (DEUTSCHLAND)**

Neue alpenländische Musik



Juni 2016

**MAURAVANN (MAURITIUS)**

Sega und Ravanne

# Vorwort

Seit gut 15 Jahren stellt das Netzwerk „Klangkosmos NRW“ die Vielfalt der Musiktraditionen aller fünf Kontinente vor, präsentiert von grossen Meistern wie auch von beeindruckenden jungen Talenten. Dabei stand die berührende Schönheit lokaler Klänge im Mittelpunkt, die Perfektion musikalischer Präsentation, der Varianten- und Materialreichtum der Instrumente, die Bedeutung musikalischer Stile und Poesie für die Identität der Menschen vor Ort, aber auch Musik als Ausdruck von Freiheit.

In den eineinhalb Jahrzehnten, in denen gut 150 Ensembles aus fast hundert Ländern der Welt in NRW zu Gast waren, hat sich das Leben auf der Erde dramatisch verändert. Im Herbst 2015 gibt es fast 500 politische und kriegerische Konflikte weltweit. Es befinden sich knapp 60 Millionen Menschen auf der Flucht. 162 Millionen Kleinkinder sind chronisch unterernährt. Das Artensterben von Pflanzen und Tieren geht weiter, weil der Lebensraum durch unkontrolliertes industrielles Wachstum vernichtet wird. Der Klimawandel ist real nicht mehr zurückzudrehen.

Welche Bedeutung können unter solchen Vorzeichen noch Konzerte lokaler Musiken haben? Ist es luxuriöse Weltfremdheit, wenn im „Klangkosmos NRW“ harmonische, handgemachte Klänge aus dem globalen Dorf an ausgewählten Kulturorten live präsentiert werden? Gaukeln die Konzerte eine längst vergangene Realität vor? Ist der „Klangkosmos NRW“ ein musikalisch-kultureller Elfenbeinturm für die Gestrigen und die Träumer?

Das Netzwerk „Klangkosmos NRW“ ist von den Werten der UNESCO Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen überzeugt: Gerade jetzt ist es wichtiger denn je, Musikensembles von hier und überall in live Konzerten erlebbar zu machen. Sie können von den Musikern und in ihren Musiken hören, was die Menschen im Leben umtreibt, beglückt und belastet, von ihnen erfahren, wie das Leben vor Ort z. B. in West-Sumatra, Ruanda, Brasilien, Kanada, der Mongolei oder in Bayern heute ist. Für die Dauer eines Konzertes können Sie sich in eine andere Kultur mitnehmen lassen – geografisch, philosophisch-spirituell, thematisch und klanglich, Ihre Sichtweisen erweitern oder auch den eigenen Blickwinkel auf andere Kulturen wechseln. Und vielleicht erhalten Sie so Impulse für das eigene Leben oder entdecken ungeahnte Empathie für andere Menschen – egal woher sie kommen.

Herzlich willkommen zu den Konzerten im Herbst 2015 in 20 Städten in der Region!



Birgit Ellinghaus



# Egshiglen

## Mongolei | Deutschland

Egshiglen ist ein Ensemble mongolischer Meistermusiker, die seit der Gründung vor 25 Jahren ein gemeinsames Ziel verfolgen: fest verwurzelt in den traditionellen Musikkulturen der Mongolei heben sie musikalische Schätze für zeitgenössische Kompositionen und Interpretationen. Diese Musiknomaden haben ihren eigenen musikalisch-kreativen Kompass mit dem sie seit dem um die Welt reisen. Sie werden sowohl in der Mongolei verehrt, wie auch international hoch geschätzt. Seit vielen Jahren haben sie im Fränkischen ihr zweites Zuhause gefunden. Das Ensemble präsentiert die für die mongolischen Landschaften typischen Ober- und Untertongesänge (Khoomi) sowie „langen Lieder“ (Urtiin Duu). Sie bearbeiten dafür den „kreativen Steinbruch“ zentralasiatischer Rhythmen und Rituale auf ihre ganz eigene Weise und mit größter Virtuosität: das Vergangene wird zeitgenössisch und das Regionale universell. Die Musiker sind eng mit den Regionen des Landes verbunden: Tumru kommt aus der Hauptstadt Ulanbaatar in der Zentral-Mongolei. Er spielt die Morin Khuur, das berühmte bundlose Streichinstrument mongolischer Nomaden mit zwei Saiten aus Pferdehaar. Amra kommt aus der West-Mongolei mit ihren hohen Gebirgsketten Khangai und Altai. Er singt in fünf verschiedenen Khoomi Stilen und spielt die Lauten. Uugan kommt aus der Gobi. Er streicht und zupft die Baßgeige Ih Khuur, die er selbst entwickelt hat. Saran, die weibliche Stimme der Gruppe kommt auch aus der Gobi, wo ihre Familie bis heute noch in Jurten und mit Kamelen, Yak und Schafen lebt. Sie spielt virtuos auf Yoochin und Yatag und sorgt als Perkussionistin für den Rhythmus. Tume wurde in der südlichen Provinz Baynhongor geboren und spielt Morin Khuur.

„**TUMRU**“ **YANLAV TUMURSAIKHAN** Morin Khuur, Gesang

„**AMRA**“ **AMARTUWSHIN BAASANDORJ** Khoomi, Tobshuur, Perkussion

„**UUGAN**“ **UUGANBAATAR TSEND-OCHIR** Ih Khuur

„**TUME**“ **MIGDORJ TUMENBAYAR** Moriin Khuur, Gesang

„**SARAN**“ **SARANGEREL TSEREVSAMBA** Yoochin, Yatga, Perkussion,  
Urtiin Duu



# Celso Machado

## Brasilien | Canada

Mit allem, was ihm in die Hände fällt, macht er Musik. Celso Machado ist ein musikalisches Ein-Mann-Universum. Ein hoch virtuoser Gitarrist, Perkussionist und Sänger, der seinem Publikum den musikalischen Reichtum seiner Heimat Brasilien auf vielfältige Weise präsentiert: am Ende des Konzerts mag man nicht glauben, dass er alleine auf der Bühne stand. Geht mit ihm der Rhythmus so richtig durch, dann schleicht der sich auch schon mal aus der Gitarre heraus und als Publikum sucht man verzweifelt den unsichtbaren Perkussionisten ... bis man versteht, dass das tropische Vogelgezwitscher und das Geräusch eines rauschenden Sturmes nur eine einzige Quelle hat: Celso Machados Mund.

Beheimatet in den Musikstilen der „Música Popular Brasileira“ – ein weit gefasster Oberbegriff für all jene Musikstile, die nicht eindeutig zur brasilianischen Kunstmusik gehören und auch nicht nur regional begrenzt verbreitet sind – hat Celso Machado bereits viele Grenzen überschritten und stilistische Gipfel erklommen. Entscheidendes Merkmal der MPB ist die Vielfalt und Mischung von Musikstilen: in Chôro, Frêvo, Capoeira, Samba, Baião, Bossa Nova haben sich über Jahrzehnte urbane Klänge, Volksmusiktraditionen, Pop- und Rockelemente zu unterschiedlichsten Mixturen entwickelt.

1953 in Ribeiro Preto im Staat São Paulo geboren, war Celso Machado bereits mit sieben Jahren Mitglied einer Straßenmusikgruppe. Da er sich anfangs kein eigenes Instrument leisten konnte, schenkte ihm 1969 ein Fan seine erste eigene Gitarre. Mit drei seiner sechs Brüder zog er in den 1970er Jahren nach São Paulo und trat regelmäßig im Quartett auf. Anfang der 1980er Jahre begann Celso Machados internationale Karriere, die ihn zu Konzerten nach Europa, USA und auch nach Kanada führten. Dort gefiel es ihm so gut, dass er 1989 seine Koffer packte, um seit dem in Vancouver zu leben. 2008 erhielt er den Canadian Folk Music Award.

**CELSO MACHADO** Gitarre, Gesang, Perkussion



# Talago Buni

## Indonesien | West-Sumatra

Das Ensemble Talago Buni bringt uns Klänge vom Indischen Ozean, die in uralten Traditionen der indonesischen Insel Sumatra verwurzelt sind. Die sechstgrößte Insel der Welt liegt auf halbem Weg zwischen Indien und Australien und bietet landschaftlich paradiesische Traumstrände, tropische Regenwälder und hohe Gebirge mit dramatischen Schluchten. Talago Buni kommt aus dem westlichen Hochland der Insel, der Heimat der Manangkabau. Sie sind die größte noch existierende matrilineare und matrilocale Gesellschaft der Welt: Besitztum geht von der Mutter auf die Tochter über, Erbfolge und Erziehung liegen bei der Frau, bei Heirat zieht der Mann zur Familie der Frau. Gleichzeitig sind die Manangkabau seit dem 16. Jahrhundert überzeugte Muslime und religiöse und politische Geschäfte liegen in der Hand der Männer. Ist das ein Widerspruch? Die parallele Existenz verschiedener politischer und rechtlicher Autoritäten ist ein entscheidendes Merkmal der heutigen Lebensweise der Manangkabau. Dieses vielfältige Gerüst aus gesellschaftlichen und kulturellen Strukturen spiegelt sich auch in den musikalischen Traditionen der Manangkabau wider – eine reiche Inspirationsquelle für die Musiker von Talago Buni, die alle Musik studiert haben. Sie schöpfen aus dem mystischen Hochland-Repertoire genauso wie aus den islamisch-religiösen Liedern und der Musikkultur der Küste, die als sehr lebendig und offen gilt. Seit der Gründung der Gruppe 1998 war es gemeinsames Ziel neue Musik zu komponieren und zu spielen, ohne dabei auf die typischen, traditionellen Manangkabau-Klänge zu verzichten. Was dabei entsteht, ist ein einzigartiger Manangkabau-Sound des 21. Jahrhunderts: zwischen Trance und Meditation und beflügelnden Liedern.

**MUHAMMAD HALIM** Saluang, Sarunai, Bansi, Gesang

**SUSANDRA JAYA** Kacapi, Sarunai, Bansi, Gesang

**FEBRIANTI** Gong, Ganto, Gesang

**LEVA KHUDRI BALTI** Talempung, Jimbe, Sarunai, Gesang

**SYAFNI ERIANTO** Gedang, Canang, Sarunai, Gesang

**EMRI** Gedang, Sarunai, Gesang

**EDY UTAMA** Künstlerischer Leiter



November 2015

# The Good Ones

## Ruanda

Sie ist unvermeidlich: die Erinnerung an den grausamen Völkermord in Ruanda 1994. Eine knappe Million Menschen wurden innerhalb weniger Monate getötet: etwa 75 Prozent der Minderheit der Tutsi sowie moderate Hutu, die sich am Völkermord nicht beteiligten oder sich aktiv entgegensetzten. Heute kämpft das Land für Versöhnung und gegen das Vergessen – aber auch gegen Korruption, Armut, Unterdrückung und mangelnde Pressefreiheit. Auf der musikalischen Landkarte scheint sich der bisher weiße Fleck Ruanda nun endlich mit Farbe zu füllen: Adrien Kazigira entschied sich eines Tages seinen großen Traum zu verwirklichen und eine eigene Musikgruppe zu gründen. 2009 machte er sich auf die Suche nach „the good ones“, den besten Musikern im Land. Seit dem sendet das Quartett „The Good Ones“ frische Sounds und ein hoffnungsvolles Signal aus dem „Land der tausend Hügel“, wie Ruanda entsprechend seiner Landschaftsform genannt wird. Adrien Kazigira schreibt die meisten Songs für die Gruppe in Kinyarwanda, dem Dialekt der Straßen von Kigali. Sie sind Spiegel seiner persönlichen Gefühle und Erfahrungen: der Alltag des Lebens in der Hauptstadt und menschliche Dramen. Ihre musikalische Mission ist das einfache Leben in Liedern zu erzählen. Ihre harmonische Mehrstimmigkeit, die Ausdruck einer bescheidenen und erfrischenden Ehrlichkeit ist, geht direkt unter die Haut. Alle Musiker üben, wenn sie nicht gemeinsam auf Hochzeiten und Beerdigungen auftreten, andere Berufe aus wie Lehrer und Fahrer. Was sie verbindet, sind ihre gemeinsamen Erfahrungen der Zeit des Völkermords. So fließen diese in ihre Lieder ein. Javon Mahoro sagt: „Singen ist eine der schönsten Freuden im Leben. Und wenn Menschen gemeinsam singen, wird die Kraft der Musik sogar noch stärker. Musik kann keine Gewehrkgelns stoppen, aber sie kann heilen.“

**ADRIEN KAZIGIRA** Gesang, Gitarre

**JANVIER HAVUGIMANA** Gesang, Perkussion

**STANI HITIMANA** Gesang, Perkussion

**JAVON MAHORO** Gesang, Perkussion





Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur

Deutsche  
UNESCO-Kommission e.V.

Am 20. Oktober 2015 vor zehn Jahren wurde nach dramatischer Abstimmung in Paris die UNESCO-Konvention über den Schutz und die Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen erfolgreich angenommen. Damit hat sich die internationale Gemeinschaft ein brandneues und hochaktuelles Instrument gegeben, um dauerhaft kulturpolitische Handlungsfähigkeit unter den Bedingungen von Digitalisierung und der Liberalisierung von Handel mit Kulturgütern und -dienstleistungen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Umgang mit Vielfalt, Kultur und nachhaltige Entwicklung sowie Stärkung von Konfliktfähigkeit sind Kernziele der Konvention. Zentrale Prinzipien sind die Vorzugsbehandlung von Entwicklungsländern und internationale Konsultation. 139 Staaten, darunter alle EU-Länder und wichtige OECD- und Schwellenländer, sowie die Europäische Union sind beigetreten (Stand: Juni 2015).

### ZUM ZEHNJÄHRIGEN JUBILÄUM KANN SICH DIE LEISTUNGSBILANZ IN DEUTSCHLAND SEHEN LASSEN:

- Künstlermobilität wird unterstützt: die Info-Website [www.touring-artists.info](http://www.touring-artists.info) bietet ein europaweit einmaliges Werkzeug für internationalen Kulturaustausch, gefördert von der Bundesregierung
- Zahlreiche Ko-Produktionen und Kooperationen zur Förderung der Vielfalt u.a. im Bereich Musik, Film und Übersetzung sind entstanden
- Förderinstrumente wurden gestärkt, die interkulturelle und internationale Perspektive erweitert
- Die Konvention ist eine wesentliche Berufungsgrundlage zur Sicherung der Doppelnatur und Technologieneutralität von Kultur- und Mediendienstleistungen im aktuellen TTIP Verhandlungsprozess, der in Deutschland intensiv und breit diskutiert wird
- Seit 2004 begleitet die Bundesweite Koalition Kulturelle Vielfalt als ständige Plattform die Umsetzung der Konvention in und durch Deutschland
- Seit 2007 ist bei der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) die nationale Kontaktstelle für alle Fragen zu dieser Konvention eingerichtet



Edou

Zuzana Lapčíková



Martha Toledo

# Zehn Jahre UNESCO-Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen

Erfolgreiche Umsetzung dieser Rahmen-Konvention braucht das Zusammenspiel aus künstlerischer Energie, privat(wirtschaftlich)en Initiativen und gemeinwohl-öffentlichem Engagement. Kulturpolitik ist die „unsichtbare Grammatik“ und für die kulturelle Teilhabe der Bürger und Bürgerinnen unverzichtbar. Das Netzwerk „Klangkosmos NRW“ wurde 2012 von der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) als gutes Beispiel für die zivilgesellschaftliche Umsetzung der Konvention im Bereich internationaler Vernetzung und Verortung lokaler Musik in NRW ausgewählt und im Kaleidoskop der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen als relevante Praxis präsentiert.

## „KLANGKOSMOS NRW“ LEISTET ZIVILGESELLSCHAFTLICHE BEITRÄGE DURCH

- Bewusstseinsbildung für den Wert kultureller Vielfalt und des immateriellen Kulturerbes
- Internationalen Austausch und Kooperationen mit Musikschaffenden aus Entwicklungsländern durch die Schaffung einer Plattform für Begegnungen und Dialog mit internationalen Musikensembles außereuropäischer Klassik, traditioneller Musik und Folk sowie World Music
- Entwicklungskooperation ist Gegenstand und Inhalt von Musik wie auch Professionalisierung von Musikern und Capacity Building im Bereich Kultur-Management
- Schaffung von Strukturen und Rahmenbedingungen für die Vielfalt musikalischer Ausdrucksformen, indem Zugang geschaffen wird zu und Neugier geweckt wird für zeitgenössisches musikalisches Schaffen weltweit, verschiedene Musikkulturen, Instrumente und Musikstile
- Informations- und Wissenstransfer in den Bereichen Kulturjournalismus, Dokumentation, Recherche für die Auseinandersetzung mit historischen, geografischen, religiösen und politischen Bedeutungen von Musiken der Welt heute
- Systematische und landesweite Verortung von lokal-globalen Musiken durch Begegnungen und Austausch über und mit Musik von Menschen in NRW - aus allen sozio-kulturellen Kontexten, aller Nationalitäten, Konfessionen und Generationen

Chango Spasiuk



Wai



Ayarkhaan

# Aachen

altes kurhaus 



**16.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Altes Kurhaus Aachen Klangbrücke | Kurhausstr. 2 | 52062 Aachen

**KONTAKT** Kulturbetrieb der Stadt Aachen

**TELEFON** +49.241.4324920 / -22

**E-MAIL** sandra.schmitz@mail.aachen.de

**INTERNET** www.altes-kurhaus-aachen.de

**TICKETS** Online auf www.altes-kurhaus-aachen.de

AN/AZ Ticketshop, Media Store des Aachener Zeitungsverlags

Großkölnstr. 56 | Aachen

EUROGRESS AACHEN | Monheimsallee 48 | Aachen

**TELEFON** +49.241.9131100

Klenkes-Ticket im Kapuziner Karree | Kapuzinergraben 19 | Aachen

**TELEFON** +49.241.5157743 **E-MAIL** ticket@klenkes.de

---

# Bergkamen



Kulturreferat  
Bergkamen

**14.09.2015 EG SCHIGLEN**

**BEGINN: 20:00**

**16.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen

**KONTAKT** Kulturreferat Bergkamen

**TELEFON** +49.2307.965464

**E-MAIL** a.knaepper@bergkamen.de **INTERNET** www.bergkamen.de

**TICKETS** Kulturreferat Bergkamen (s.o.)

---

# Bocholt



**02.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:00**

**14.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Alte Molkerei | Werther Str. 16 | 46395 Bocholt

**KONTAKT** Stadt Bocholt | Fachbereich Kultur und Bildung

**TELEFON** +49.2871.252242

**E-MAIL** johannes.huels@mail.bocholt.de

**INTERNET** www.bocholt.de | www.alte-molkerei.info



# Bonn



**11.09.2015 EGSCHIGLEN**  
**03.11.2015 TALAGO BUNI**  
**05.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:00**  
**BEGINN: 20:00**  
**BEGINN: 20:00**

**ORT** Kulturzentrum Brotfabrik | Kreuzstr. 16 | 53225 Bonn

**KONTAKT** Brotfabrik Theater **TELEFON** +49.228.421310

**E-MAIL** mail@brotfabrik-theater.de

**INTERNET** www.brotfabrik-theater.de

---

# Detmold



**04.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Hangar 21 Kulturfabrik | Charles-Lindbergh-Ring 10  
32756 Detmold

**KONTAKT** KulturTeam Detmold **TELEFON** +49.5231.977920

**E-MAIL** kulturteam@detmold.de **INTERNET** www.detmold.de

**TICKETS** Tourist-Information im Rathaus am Markt | 32756 Detmold  
**TELEFON** +49.5231.977328

Lippische Landeszeitung | **TELEFON** +49.5231.911113

Alle Vorverkaufsstellen von ADticket

**TICKET-HOTLINE** 0180.6050400 und www.adticket.de

---

# Düsseldorf



Kulturamt  
Landeshauptstadt Düsseldorf

**09.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 20:30**

**04.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:30**

**02.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:30**

**ORT** Jazzschmiede Düsseldorf | Himmelgeister Str. 107 g  
40225 Düsseldorf **KONTAKT** globa|klang e.V.

**TELEFON** +49.211.2936184 **E-MAIL** vorstand@globa|klang.de

**INTERNET** www.jazz-schmiede.de | www.globa|klang.de

**TICKETS** Tickethotline +49.211.3110564



# Gelsenkirchen



<b>18.09.2015</b>	<b>EGSCHIGLEN</b>	<b>BEGINN: 20:00</b>
<b>23.10.2015</b>	<b>CELSO MACHADO</b>	<b>BEGINN: 20:00</b>
<b>06.11.2015</b>	<b>TALAGO BUNI</b>	<b>BEGINN: 20:00</b>
<b>11.12.2015</b>	<b>THE GOOD ONES</b>	<b>BEGINN: 20:00</b>

ORT Bleckkirche – Kirche der Kulturen  
Bleckstraße (am Zoo) | 45889 Gelsenkirchen

**KONTAKT** Bleckkirche **TELEFON** +49.209.595984  
**E-MAIL** mail@bleckkirche.info **INTERNET** www.bleckkirche.info  
**TICKETS** Bleckkirche (s.o.)

---

# Gütersloh



<b>25.09.2015</b>	<b>EGSCHIGLEN</b>	<b>BEGINN: 18:30</b>
<b>17.11.2015</b>	<b>TALAGO BUNI</b>	<b>BEGINN: 18:30</b>

ORT Theater Gütersloh | Barkeystraße 15 | 33330 Gütersloh  
**KONTAKT** Theaterbüro **TELEFON** +49.5241.864141  
**E-MAIL** karin.sporer@gt-net.de **INTERNET** www.theater-gt.de  
**TICKETS** Eintritt frei

---

# Hamm



<b>29.09.2015</b>	<b>EGSCHIGLEN</b>	<b>BEGINN: 18:00</b>
<b>20.10.2015</b>	<b>CELSO MACHADO</b>	<b>BEGINN: 18:00</b>
<b>10.11.2015</b>	<b>TALAGO BUNI</b>	<b>BEGINN: 18:00</b>

ORT Lutherkirche Hamm | Martin-Luther-Str. 27b | 59065 Hamm  
**KONTAKT** Kulturbüro Hamm **TELEFON** +49.2381.175551  
**E-MAIL** bednarz@stadt.hamm.de **INTERNET** www.hamm.de/kultur  
**TICKETS** Eintritt ist frei – Spende erbeten



# Herne



stadtherne



**22.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 19:30**

ORT Kreuzkirche | Bahnhofstr. 8 | 44623 Herne

**13.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 19:30**

ORT Maschinenhalle | Künstlerzeche Unser Fritz Herne  
Zur Künstlerzeche 10 (Grimberger Feld) | 44653 Herne

**KONTAKT** Eine Welt Zentrum Herne **TELEFON** +49.2323.994970

**E-MAIL** ewz-info@kk-ekvw.de **INTERNET** www.ewz-herne.de

**TICKETS** Eintritt ist frei – Spende erbeten

---

# Kempen



**Kulturszene  
Kempen**

**28.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 20:00**

**08.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:00**

ORT Kulturforum Franziskanerkloster – Paterskirche | Burgstr. 19  
47906 Kempen

**KONTAKT** Kulturamt Kempen **TELEFON** +49.2152.917271

**E-MAIL** kulturamt@kempen.de

**TICKETS** Kulturforum Franziskanerkloster

**TELEFON** +49.2152.917264 **INTERNET** www.kempen.de

---

# Köln

**DOMFORUM**  
TREFFPUNKT INFORMATION KIRCHE

**23.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 18:00**

**21.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 18:00**

**18.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 18:00**

**09.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 18:00**

ORT DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

**KONTAKT** Domforum Kultur **TELEFON** +49.221.92584722

**E-MAIL** mschaefer@domforum.de **INTERNET** www.domforum.de

**TICKETS** Eintritt frei – Spende erbeten





**12.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Bürgerzentrum Alte Synagoge | Kampstraße 8 | 59872 Meschede

**KONTAKT** wkm - Werkkreis Kultur Meschede

**TELEFON** +49.291.2004747 **E-MAIL** wkmeschede@gmail.com

**INTERNET** www.meschede.de

**TICKETS** Bürgerbüro Meschede und Freienohl

**TELEFON** +49.291.205136

---

# Münster



STADT MÜNSTER

astams

Weltmusikinitiative Münster

**26.10.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Musikhochschule | Ludgeriplatz 1 | 48143 Münster

**KONTAKT** Weltmusikinitiative Münster

**TELEFON** +49.251.2303067

**EMAIL** weltmusikms@yahoo.com

**INTERNET** www.muenster.de

**TICKETS** Weltmusikinitiative Münster (s.o.)

**19.12.2015 THE GOOD ONES**

**ORT UND BEGINN** Bitte der Website [www.afrika-kooperative.de](http://www.afrika-kooperative.de) und [www.klangkosmos-nrw.de](http://www.klangkosmos-nrw.de) entnehmen

**KONTAKT** Seidou Karidio | Afrika Kooperative Münster e.V.

**TELEFON** 0170.4760709

**EMAIL** karidio@afrika-kooperative.de

**INTERNET** [www.afrika-kooperative.de](http://www.afrika-kooperative.de)

---

# Paderborn

Festival  
Musica S.  
Paderborn



**19.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 19:30 | 20:30 | 21:30**

**ORT** Festival Musica S. – Spirituelle Nacht

Kaiserpfalz | Am Ikenberg, 33098 Paderborn

**KONTAKT** Ausstellungsgesellschaft Paderborn mbH

**TELEFON** +49.5251.881605

**EMAIL** ausstellungsgesellschaft@paderborn.de

**INTERNET** [www.musica-s.de](http://www.musica-s.de)



Kultur



**25.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** Aula des Gymnasium Theodorianum | Kamp 4 | 33098 Paderborn

**KONTAKT** Kulturredaktion Paderborn **TELEFON** 05251.881605

**E-MAIL** c.gockel-boehner@paderborn.de **INTERNET** www.paderborn.de

**TICKETS** Eintritt frei – Spende erbeten

## Remscheid



TEO OTTO THEATER

**24.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 20:00**

**15.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 20:00**

**05.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:00**

**10.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Teo Otto Theater Remscheid | Konrad-Adenauer-Str. 31 – 33

42853 Remscheid **INTERNET** www.teo-otto-theater.de

**KONTAKT UND TICKETS**

**TELEFON** +49.2191.162650 **E-MAIL** theaterkasse@remscheid.de

## Sankt Augustin



**18.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 11:00**

**08.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 11:00**

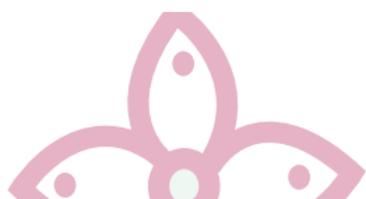
**ORT** Aula Missionsprokur der Steyler Missionare (vormals Moeller-Kolleg) | Arnold-Janssen-Str. 32 | 53757 Sankt Augustin

**KONTAKT** Kulturredaktion Sankt Augustin **TELEFON** +49.2241.243233

**E-MAIL** kulturredaktion@sankt-augustin.de

**INTERNET** www.sankt-augustin.de

**TICKETS** Eintritt frei – Spende erbeten



**05.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** KrönchenCenter - Lesecafé | Markt 25 | 57072 Siegen

Bei gutem Wetter open-air:

Alfred-Fißmer-Anlage | gegenüber vom KrönchenCenter

**31.10.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** KrönchenCenter - Lesecafé | Markt 25 | 57072 Siegen

**KONTAKT** Universitätsstadt Siegen | Abt. 4/1 Kultur

**TELEFON** +49.271.4043057 | +49.160.2465347 am Veranstaltungstag

**E-MAIL** h.dellori@siegen.de

**INTERNET** [www.siegen.de/leben-in-siegen/kultur/kultursiegen/kunst-und-kulturveranstaltungen/worldmusic](http://www.siegen.de/leben-in-siegen/kultur/kultursiegen/kunst-und-kulturveranstaltungen/worldmusic)

**TICKETS** Eintritt frei – Spende erbeten

# Wuppertal

UNTER WASSER • L. FLIEGEN e.V.



 **Wuppertal**

 **Stadtsparkasse  
Wuppertal**

**17.09.2015 EGSCHIGLEN**

**BEGINN: 18:00**

**03.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** Lutherstift | Schusterstr. 15 | 42105 Wuppertal

**29.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** Thomaskirche | Opphoferstr. 60 | 42107 Wuppertal

**12.11.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 18:00**

**ORT** Hauptkirche Unterbarmen | Martin-Luther-Str. 16 | 42285 Wuppertal

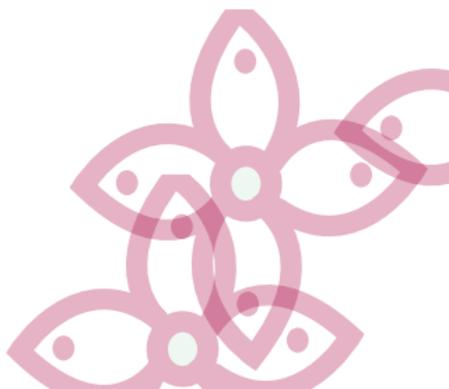
**KONTAKT** Unter Wasser fliegen e.V.

**TELEFON** +49.202.761258 | +49.152.33893713

**E-MAIL** [info@unter-wasser-fliegen.de](mailto:info@unter-wasser-fliegen.de)

**INTERNET** [www.unter-wasser-fliegen.de](http://www.unter-wasser-fliegen.de)

**TICKETS** Eintritt frei – Spende erbeten



# Klangkosmos Cross-Border

## Belgien

---

### Beveren



**17.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 20:00**

**ORT** Cultuurcentrum Ter Vesten | Schouwborg, Gravenplein 2  
9120 Beveren | Belgien

**KONTAKT** Kristof Van den Broeck **TELEFON** +32.3.7501004

**E-MAIL** kristof.van.den.broeck@beveren.be

**INTERNET** www.beveren.be/tervesten

**TICKETS** tickets.tervesten@beveren.be

---

### Brüssel



**14.10.2015 CELSO MACHADO**

**BEGINN: 20:00**

**24.10.2015 TALAGO BUNI**

**BEGINN: 20:00**

**12.12.2015 THE GOOD ONES**

**BEGINN: 20:00**

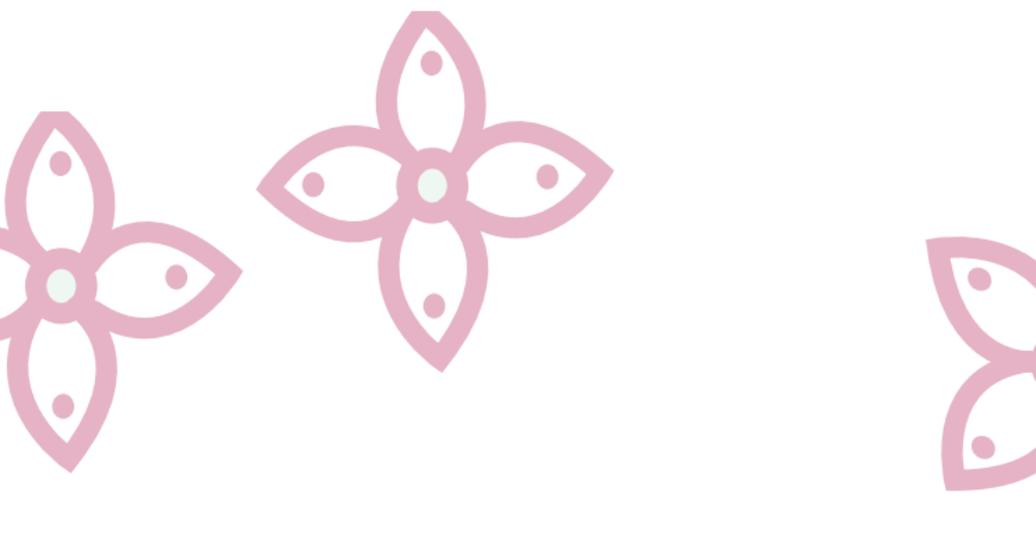
**ORT** Theater Molière | Naamsepoortgalerij

Galerie de la porte de Namur Bolwerksquare 3 square du Bastion  
1050 Brüssel (Ixelles) | Belgien

**KONTAKT** Vzw | Asbl Muziekpublique **TELEFON** +32.2.2172600

**E-MAIL** info@muziekpublique.be **INTERNET** www.muziekpublique.be

**TICKETS** Asbl Muziekpublique (s.o.)



# Klangkosmos NRW

## Musikworkshops

Die tourenden Ensembles im Klangkosmos sind regelmässig in Workshops für Kinder und Interessierte eingebunden, um eine aktive Begegnung mit verschiedenen Musikkulturen zu ermöglichen.

Die Workshops sind Angebote der Projektpartner:

### REISEN OHNE KOFFER

Seit 2003 finden in Wuppertal organisiert von „Unter Wasser Fliegen e.V.“ interkulturelle Begegnungen mit Musik statt, um Kindern und Senioren gemeinsam ein tieferes Verständnis für die Geschichte, Kultur und Musik der im „Klangkosmos NRW“ auftretenden Musikensembles zu ermöglichen. Ganzjährig treffen sich Schulklassen im Rahmen von AGs einmal wöchentlich, um Informationen zur geographischen Lage, zu Klima, Tier- und Pflanzenwelt, zu Kultur, Geschichte, Religion und sozialer Situation der Heimatländer der jeweiligen Künstler zusammenzutragen. Mit ausgesuchtem Bild – und Filmmaterial sowie Hörbeispielen werden bestimmte Aspekte der Kulturen ausführlicher beleuchtet, sodass die Schüler den Besuch der Musikensembles in ihrer Einrichtung in Zusammenhang mit dem Gelernten bringen können.

### GLOBALES LERNEN MIT MUSIK

Das „Eine Welt Zentrum Herne – Werkstatt Eine Welt“ organisiert als Bildungsangebote zu globalen Themen für Schulen regelmässig Musikworkshops mit den im Klangkosmos tourenden Künstlern, um globales und ökumenisches Lernen zu ermöglichen und Herne Schülern persönliche Begegnungen mit Musikern aus Afrika und Asien zu ermöglichen.

### MUSIKER DER WELT IM JEKITS-KLASSENZIMMER

Seit Anfang 2013 sind Musiker aus aller Welt an ausgewählten Schulen mit JeKits-Unterricht zu Gast, um interaktive Workshop-Konzerte zu geben. Den Kindern wird so eine unmittelbare und lebendige Begegnung mit Musikern anderer Kulturkreise und ihrer Musik ermöglicht. Im Sinne musikalischer Stiloffenheit ermöglicht die JeKits-Stiftung den Kindern so eine verstärkte Beschäftigung mit den Musiken anderer Kulturen und das Kennenlernen von Liedern, Instrumenten und Rhythmen aus aller Welt. Die JeKits-Stiftung lädt im Rahmen des Projektes „Musiker der Welt im JeKits-Klassenzimmer“ Sänger und Instrumentalisten an Schulen ein, um die große kulturelle Vielfalt der in NRW lebenden Familien und die damit verbundene musikalische Vielfalt in das JeKits-Programm einzubeziehen.



# Post Colonia(les) Stadtrauschen

Uraufführung am 19.09.2015  
im Rahmen der Kölner Musiknacht

Das Projekt POST-COLONIA(LES) STADTRAUSCHEN verbindet auf künstlerisch-ästhetische und forschend-kreative Weise in Köln lebende Musiker der Szene Globaler Musik mit bedeutenden Aspekten und Themen Kölner Musiktraditionen. Es entstehen fünf musikalische Miniaturen mit eigenständiger künstlerischer Sprache. Ergänzt werden die Konzerte durch Lotsen und Berichterstatter, die das Publikum durch die wild-fröhlichen, melancholischen, leise und berührenden Klangwelten Kölns leiten. Es werden originale Stücke als Uraufführungen präsentiert, die von den fünf Komponistinnen und Komponisten der freien Szene Globaler Musik Kölns für das Projekt „Stadtrauschen“ und die Kölner Musiknacht geschaffen wurden.

## VERANSTALTUNGSORTE IN DER KÖLNER INNENSTADT

Infos unter [www.koelner-musiknacht.de](http://www.koelner-musiknacht.de) | [www.albakultur.de](http://www.albakultur.de)



Gosto Delicado

Projekt wird gefördert durch



In Kooperation mit



Organisation

Projektleitung:  
Birgit Ellinghaus



# Post Colonia(les) Stadtrauschen

## GRUNDRAUSCHEN : FRAUENBANDE

**MARYAM AKHONDY & BANU** Gesang, Perkussion

Die Kölner Komponistin und Sängerin mit persischen Wurzeln hat sich mit dem persischen Frauenchor „Banu“ vom singenden Damen-Kegelclub „Pudelbande“ inspirieren lassen, der ein reiches Repertoire an volksmusikalischen Schätzen in Liedern über die Alltagskatastrophen der rheinischen Metropole hinterlassen hat: Alter, Krankheit, Gebrechen, Armut, Hunger, Alkoholismus, Arbeit.

**BEGINN: 19:00**

## RHEIN – GOLD – RAUSCH : RÖMISCHE KLANGSPUREN ALESSANDRO PALMITESSA

Saxophon, Klarinette, Perkussion und Live Elektronik

In vier Stücken begibt sich der italienische Komponist und Jazz-Musiker auf eine ästhetisch-musikalische Entdeckungsreise durch vier römische Klanglandschaften am Rhein: zur Geburtstagsfeier von Agrippina, geboren am 06.11.15 – dieses Jahr genau vor 2.000 Jahren in der Provinzhauptstadt des römischen Kaiserreichs, zu den italienischen Parfümeuren des Mittelalters, den Arbeitsimmis der 1950er bis 1970er Jahre und zu den aktuellen apulischen Statthaltern am Rhein.



**BEGINN: 20:00**

## IM RAUSCH DER PHANTASIE : STIMMT!

**MARIANA SADOVSKA** Stimme, Harmonium, Keyboards

Die Kölner Komponistin und Sängerin mit ukrainischen Wurzeln folgt den magischen Kräften und Ritualen traditioneller Musik und den Meistern der Neuen Musik Karlheinz Stockhausen und Mauricio Kagel: diese Pole inspirieren sie zu einer Suche nach der inneren Stimme, die Worte, Bedeutungen, Töne von akademischen oder „erlaubten“ Wahrnehmungen befreien, um das heutige Lebensgefühl in der Stadt am Rhein zu beschreiben.



**BEGINN: 21:00**

## **STADTRAUSCHEN: VEEDEL BRASILEIRO**

### **GOSTO DELICADO**

**PIA MIRANDA** Posaune, Gesang

**OLIVIER LOB** 7-saitige Gitarre, Cavaquinho

**FELIX HILDENBRAND** Kontrabass, Bassgitarre

**MATTHIAS HAFFNER** Perkussion

Köln und Rio de Janeiro sind nicht erst seit 2012 mit einer Städtefreundschaft verbunden. Es ist das Lebensgefühl, die Seelenverwandschaft – nicht nur zur Karnevalszeit, die Köln zur brasilianischsten Stadt jenseits des Atlantiks macht. Gosto Delicado forscht im volksmusikalisch kölschen Repertoire nach den brasilianischen Momenten, nach der Seele des Alemanofônico: in unserem Veedel, nach dem wohlingen Hang zum Pathetischen und Stolz auf die wunderbare Stadt, dem Malandro - der fröhlichen Doppelmoral.

**BEGINN: 22:00**



## **BABYLONISCHES RAUSCHEN :**

### **RHEINISCHE TOTENKULTE**

#### **SAAD THAMIR & ENSEMBLE**

**SAIF AL-KHAYYAT** Ud

**DIETMAR BONNEN** Gesang

**RAGEED WILLIAM** Nai

**SAAD THAMIR** Komposition, Perkussion  
und Gesang

Wenn man aus Bagdad im Zweistromland nach Köln an den Rhein kommt, dann ist die Beschäftigung mit Ausdrucksformen multikulturellem und interreligiösem Leben fast unvermeidbar. Der in Köln lebende Komponist, Sänger und Perkussionist mit irakischen Wurzeln entdeckt die lebendigen Klänge rheinischer Totenkulte: von der Nubbilverbrennung bis hin zu Ritualen auf dem legendären Friedhof Melaten. Er findet Töne für Empfindungen, Gedanken und Gefühle als Bilder von Leben und Tod.

**BEGINN: 23:00**

## EIN PROJEKT DES NRW-NETZWERKES GLOBALER MUSIK

[www.klangkosmos-nrw.de](http://www.klangkosmos-nrw.de)

### KOORDINATION



alba Kultur

Zwirner Str. 26 | 50678 Köln

**TELEFON** +49.221.813211

**FAX** +49.221.811053

**E-MAIL** [klangkosmos@albakultur.de](mailto:klangkosmos@albakultur.de)

**INTERNET** [www.albakultur.de](http://www.albakultur.de)

**KURATORIN** Birgit Ellinghaus | **VIDEO-DOKUMENTATION** Lothar Jessen | **ASSISTENZ RECHERCHE UND REDAKTION** Jenny Fuhr

### KOOPERATIONS- UND MEDIENPARTNER



### KOOPERATIONSPARTNER



Das Workshop-Programm „Musiker der Welt im Klassenzimmer“ wird in Kooperation mit der Stiftung „JeKits“ durchgeführt.

Das umfangreiche digitale und Printmaterial aus 15 Jahren Arbeit des Netzwerkes globaler Musik in NRW ist in das DOMID Archiv aufgenommen worden und steht dort nun der Öffentlichkeit zur Einsicht zur Verfügung.



Dokumentationszentrum  
und Museum über die  
Migration in Deutschland e.V.

### UNTERSTÜTZER

**FOLKER**

[www.folk-lied-weltmusik.de](http://www.folk-lied-weltmusik.de)



Partnerhotel in Wuppertal



**DESIGN** nonmodo Designagentur, Köln